

Die Preisträger

Kategorie B: Vereine, soziale, private, kommunale Initiativen oder Einzelpersonen

Goldbacher Familien

Das Familienbündnis „Goldbacher Familien“ arbeitet seit 2004 daran, das familienfreundliche Lebensumfeld in Goldbach weiterzuentwickeln. Nach der Auffassung der Akteure definiert sich Familienfreundlichkeit nicht ausschließlich über Betreuungsangebote und finanzielle Unterstützungsleistungen, es bedarf einer Kultur der Wahrnehmung von Bedürfnissen und der Wertschätzung der Leistung von Familien durch alle gesellschaftlichen Gruppen. Auch Hilfe zur Selbsthilfe bei der Übernahme von Erziehungs- Bildungs- und auch Pflegeverantwortung gehört zur Familienfreundlichkeit Goldbachs. Hierfür bringen sich Goldbacher aus den verschiedensten Wirkungskreisen wie Verwaltung, Gewerbe, Kirche, Vereine und Privat mit ihrer Zeit und ihren Fähigkeiten überwiegend ehrenamtlich in den unterschiedlichen Arbeitskreisen ein.

Die Arbeit der Goldbacher Familien zeichnet sich durch folgende Angebote und Leistungen aus:

- Seit 2005 Organisation des jährlich stattfindenden Familientages. Seit 2010 mit neu entwickeltem Familienkonzept : „Spiel ohne (Alters)Grenzen“.
- Organisation einer örtlichen Babysitterbörse und der jungen Alltagshelfer für Senioren.
- Preisgünstige Jugend- und Familienbegegnung der Partnerstadt Courseulles sur Mer
- Aufbau der örtlichen Informationsplattform „www.goldbacher-familien.de“.
- Öffentliche Sprechzeit der Bündnissprecher/in im Rathaus
- Begleitung des Computertreffs „Silversurfer“. Senioren treffen sich vierzehntägig, um den Umgang mit Maus und PC zu üben, Fragen zu besprechen und an der virtuellen Welt teilzuhaben. Die „Silversurfer“ werden von Mentoren begleitet. Angedacht ist eine Einbindung von Jugendlichen als Mentoren und die Eröffnung eines öffentlichen Internettreffs.
- Bündelung, Kooperation- und Vernetzungsarbeit. Es konnten Lesepaten in Kindergärten vermittelt werden und der Elternbildungskurs „Familienteam“ wurde initiiert. In Kooperation mit der Familienbildungsstelle des Landratsamts wurde ein Gesprächstraining für Paare angeboten.
- Über den Kontakt mit der Nachbarschaftshilfe und den Hilfsdiensten wird das Familiennetzwerk verstärkt.

Das sagt die Jury zu den „Goldbacher Familien“

Die Jury schätzt das außerordentliche Engagement des lokalen Bündnisses „Goldbacher Familien“. Das Bündnis überzeugt mit zahlreichen innovativen und kreativen fami-



lienfreundlichen Maßnahmen, die sich zu einem bemerkenswerten Gesamtbild zusammenfügen. Die Angebote und Ideen des Bündnisses sind durchweg auf andere Kommunen übertragbar und haben so auch einen hohen Modellcharakter. Insbesondere der seit 2005 jährlich stattfindende Familientag ist zu einem besonderen Ereignis (weit über die Grenzen Goldbachs hinaus) geworden. Dieses Engagement wirkt der zunehmenden gesellschaftlichen Anonymisierung entgegen und ist in diesem Sinne ein beispielhaftes Projekt zur Förderung der familiären Partizipation am Gemeinwesen.

Wir engagieren uns schon sehr lange für die Goldbacher Familien, denn wir sind überzeugt, dass auch unsere Arbeit notwendig ist. Unsere Familien brauchen Wertschätzung und Unterstützung. Diese Auszeichnung ist für uns Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Es motiviert uns, zukünftig unsere Bemühungen auf eine breite Basis zu stellen, um möglichst viele zu erreichen, die sich in unseren Goldbacher Familienverbund integrieren lassen wollen.

Johanna Krimm, Sprecherin der „Goldbacher Familien“



Kontakt:
Johanna Krimm

Winzerstr. 28
63773 Goldbach
Tel. 06021 570200
info@goldbacher-familien.de
www.goldbacher-familien.de